

Inhaltsverzeichnis

Grußwort	7
Einleitung	9
ARND BAUERKÄMPER	
Kulturtransfer und Barrieren zwischen China und Deutschland in der Zwischenkriegszeit. Theoretische und methodische Überlegungen aus geschichtswissenschaftlicher Perspektive	19
DAGMAR YU-DEMBSKI	
West-östliche Spiegelungen. Kulturbegnungen in der Zwischenkriegszeit (Klabund – Lin Fengmian – Li Jinfa)	35
MICHAEL JAEGER	
Sturm und Drang in China. Goethe und die Vierte-Mai-Bewegung	49
HU WEI	
Die chinesische Rezeption von Goethes <i>Dichtung und Wahrheit</i> in den 1920er und 1930er Jahren	65
MARCO HAASE	
Vom Sohn des Himmels zum charismatischen Führer. Max Webers Auseinandersetzung mit Konfuzianismus und Taoismus	77
LUO WEI	
„Europäer sind unglücklich im Umgang mit Chinesen“. Alfred Döblins Beschäftigung mit China in der Zeit der Weimarer Republik	91
PETER SPRENGEL	
„Die Bahn ward verloren“ – Gerhart Hauptmanns China-Lektüren nach 1918	105
VOLKER MERTENS	
Vom Land des Lächelns zum Land des Grauens. China auf der Musikbühne der zwanziger Jahre	131

GREGOR STREIM

Das Erwachen des Kulis. China in den Reisereportagen der Weimarer
Republik (Richard Huelsenbeck – Arthur Holitscher – Egon Erwin Kisch) 155

ALMUT HILLE

„Tausendjährige Augen“. Beobachtungen in China von Autorinnen der
Weimarer Republik 173

INGE STEPHAN

Bilder und NachBilder vom Exil in Shanghai in Literatur und Film.
Vicki Baum – Ulrike Ottinger – Ursula Krechel 187

Zu den Autoren 205

Bildnachweis 209

Personenregister 211